

BVDW: Initiative E-Mail veröffentlicht Whitepaper „Datenkonzept und Zertifizierung im E-Mail-Marketing“

Düsseldorf, 13. Mai 2014 – Marktadäquate Entwicklung befördern und Transparenz beim Datenschutz im Bereich E-Mail schaffen: Das ist das Ziel des neuen Whitepaper „Datenkonzept und Zertifizierung im E-Mail-Marketing“ der Initiative E-Mail im Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. Das Papier beinhaltet Datenkonzepte rund um die Themen rechtssichere Datenerfassung, Gestaltung von Einwilligungserklärungen, Datenverarbeitung und Widerspruchsregelungen. Ab sofort steht das Whitepaper „Datenkonzept und Zertifizierung im E-Mail-Marketing“ auf der [BVDW-Website](#) zur Verfügung.

Über die Initiative E-Mail

Die Initiative E-Mail des BVDW vereint Experten unter dem Dach des Verbandes, die den Dialog zwischen E-Mail-(Service-)Providern, Dialogagenturen und E-Mail-Marketing betreibenden Unternehmen fördern. Sie verfolgt dabei einen ganzheitlichen Ansatz, der die drei Säulen E-Mail-Marketing, Servicekommunikation und Geschäftskommunikation umfasst. Als übergeordnete Themen behandelt die Initiative die spezifischen Felder Technik/ Sicherheit, Marktzahlen und Messung, Recht, Internationalisierung, Standards und Daten. Damit gibt die Initiative E-Mail Orientierung auf dem komplexen Feld der kommerziellen digitalen Kommunikation per E-Mail und schafft Transparenz für die Anwender.

Das Whitepaper sowie hochauflösendes Bildmaterial finden Sie auf dem BVDW-Presseserver unter:

http://www.bvdw.org/presseserver/bvdw_whitepaper_email

Kontakt:

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.

Berliner Allee 57, 40212 Düsseldorf

www.bvdw.org

Ansprechpartner für die Presse:

Nadja Elias, Leiterin Public Relations – Pressesprecherin

Tel: +49 (0)211 600456-25, Fax: -33

elias@bvdw.org

Über den BVDW

Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die zentrale Interessenvertretung für Unternehmen, die digitale Geschäftsmodelle betreiben und im Bereich der digitalen Wertschöpfung tätig sind. Mit Mitgliedsunternehmen aus unterschiedlichsten Segmenten der Internetindustrie ist der BVDW interdisziplinär verankert und hat damit einen ganzheitlichen Blick auf die

Themen der digitalen Wirtschaft. Der BVDW hat es sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Angebote – Inhalte, Dienste und Technologien – transparent zu machen und so deren Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern. Außerdem ist der Verband kompetenter Ansprechpartner zu aktuellen Themen und Entwicklungen der Digitalbranche in Deutschland und liefert mit Zahlen, Daten und Fakten wichtige Orientierung zu einem der zentralen Zukunftsfelder der deutschen Wirtschaft. Im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen, nationalen und internationalen Interessengruppen, unterstützt der BVDW ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche. Fußend auf den Säulen Marktentwicklung, Marktaufklärung und Marktregulierung bündelt der BVDW führendes Digital-Know-how, um damit eine positive Entwicklung der führenden Wachstumsbranche der deutschen Wirtschaft nachhaltig mitzugestalten. Gleichzeitig sorgt der BVDW als Zentralorgan der digitalen Wirtschaft mit Standards und verbindlichen Richtlinien für Branchenakteure, für Markttransparenz, und Angebotsgüte für die Nutzerseite und die Öffentlichkeit.

Wir sind das Netz.

Sollten Sie den Presse-Service des BVDW nicht mehr nutzen wollen, bitten wir Sie um eine kurze Nachricht mit dem Betreff „Abbestellen“ an presse@bvdw.org.

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. • Berliner Allee 57 • D-40212 Düsseldorf • www.bvdw.org

Präsident: Matthias Ehrlich

Vizepräsidenten: Christoph N. v. Dellingshausen, Harald R. Fortmann, Achim Himmelreich, Ulrich Kramer, Burkhard Leimbrock

Geschäftsführer: Tanja Feller, Harald Kratel

Amtsgericht Düsseldorf, VR 8358